

Jubiläumsfeier der Allweier Präzisionsteile GmbH

Eine ganz besondere Zeitreise

Runde Geburtstage werden bekanntlich groß gefeiert. So auch bei Allweier Präzisionsteile GmbH. Am 1. April 2010 wurde das Unternehmen 40 Jahre alt. Das wurde jetzt mit einem großen Mitarbeiter- und Familienfest gefeiert.

Überlingen. „40 Jahre sind eine lange Zeit und da ist viel passiert“, sagte Geschäftsführer Hubert Allweier zum Auftakt seiner Festrede. „Ich habe in Altheim in einer kleinen Werkstatt auf dem Bauernhof meiner Eltern mit einer Drehmaschine der Marke Meuser M1L und einer Schleifmaschine begonnen.“ Damit begrüßte er die 300 Gäste zusammen mit seiner Frau Edith im Festzelt auf dem Werksgelände.

Allweier ließ die 40 Jahre noch einmal Revue passieren und erinnerte an die Strukturkrise in den 70er Jahren und dem Umzug des Unternehmens nach Überlingen 1980. „Unsere Strategie, ausschließlich als

verlängerte Werkbank zu sein, änderte sich 2000“, so der Geschäftsführer. „ Wir übernahmen für unsere Kunden auch mehr und mehr die Beschaffung der Rohteile, was heute einen Systemlieferant auszeichnet.“ Die nächste große Herausforderung wartete Ende 2008 mit dem Beginn der großen Wirtschaftskrise. „Wir sind noch nicht ganz aus der Krise heraus, aber wir bereiten uns bereits darauf vor, die auf Eis gelegten Konzepte wieder anzugehen“, so Hubert Allweier. „Wir gehen weiter engagiert an die Arbeit, um die Grundlagen für die nächsten 40 Jahre zu legen.“

Alle Mitarbeiter und ihre Familien wurden anschließend von der designierten Geschäftsführerin Simone Allweier und dem Vertriebsleiter Wolfgang Riedl-Strasser zu einer Zeitreise durch die Unternehmensgeschichte eingeladen. Diese Zeitreise wurde mit Erinnerungen an große politische, kulturelle und sportliche Ereignisse der vergangenen 40 Jahre abgerundet.



Hubert Allweier, Simone Allweier, Michael Allweier mit der ersten Maschine der Firma Allweier — Drehmaschine der Marke Meuser M1L

Bei Betriebsführungen mit technischen Demonstrationen hatten die Gäste Gelegenheit das mittelständische Unternehmen und die verschiedenen Arbeitsplätze näher kennen zu lernen. Im Bereich der Antriebstechnik wurden den Mitarbeitern und deren Familien Innovationen vorgestellt. Dazu zählten neben einem Elektroauto von Kendrion LINNIG GmbH auch ein Elektro-Tennis-Buggy und ein Gator, beide angetrieben von einem Radnabengetriebe von Allweier Systeme GmbH. Außerdem wurden Motoren und Getriebe der Kunden ZF Friedrichshafen, MTU oder BPR-Powertrain gezeigt, in denen ebenfalls Teile der Allweier Präzisionsteile GmbH eingebaut sind.

Die Kinder konnten sich auf der Hüpfburg, im Spielmobil oder im Kinderspielraum austoben.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte der Musikverein Altheim unter der Leitung von Bruno Groß. Für die Bewirtung sorgten die Überlinger Löwen.

Über Allweier Präzisionsteile GmbH

Allweier Präzisionsteile GmbH beschäftigt derzeit etwa 140 Mitarbeiter, und hat eine Ausbildungsquote von mehr als zehn Prozent. Der Maschinenpark ist mit über 60 CNC-Maschinen bestückt. Mit weiteren Investitionen in die Produktionsstätte in Überlingen, innovativen Ideen, hoher Lieferbereitschaft, bester Qualität und außerordentlichem Kundenservice versucht Allweier Präzisionsteile GmbH, seine hervorragende Marktstellung auch in den kommenden Jahren zu sichern und auszubauen.